

1. QUARTAL 2020

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31. MÄRZ 2020

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

BECHTLE

BECHTLE KONZERN IM ÜBERBLICK

		01.01.– 31.03.2020	01.01.– 31.03.2019	Veränderung in %
Umsatz	Tsd. €	1.355.674	1.239.948	9,3
IT-Systemhaus & Managed Services	Tsd. €	859.116	782.219	9,8
IT-E-Commerce	Tsd. €	496.558	457.729	8,5
EBITDA	Tsd. €	76.185	64.922	17,3
IT-Systemhaus & Managed Services	Tsd. €	49.485	39.238	26,1
IT-E-Commerce	Tsd. €	26.700	25.684	4,0
EBIT	Tsd. €	52.627	46.278	13,7
IT-Systemhaus & Managed Services	Tsd. €	32.489	26.370	23,2
IT-E-Commerce	Tsd. €	20.138	19.908	1,2
EBIT-Marge	%	3,9	3,7	
IT-Systemhaus & Managed Services	%	3,8	3,4	
IT-E-Commerce	%	4,1	4,3	
EBT	Tsd. €	51.055	45.006	13,4
EBT-Marge	%	3,8	3,6	
Ergebnis nach Steuern	Tsd. €	36.468	31.677	15,1
Ergebnis je Aktie	€	0,87	0,75	15,1
Eigenkapitalrendite¹	%	17,5	15,6	
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	Tsd. €	22.757	-22.112	202,9
Mitarbeiter (zum 31.03.)		11.768	10.334	13,9
IT-Systemhaus & Managed Services		9.221	8.012	15,1
IT-E-Commerce		2.547	2.322	9,7

		31.03.2020	31.12.2019	Veränderung in %
Liquide Mittel²	Tsd. €	285.060	272.197	4,7
Working Capital	Tsd. €	636.859	647.728	-1,7
Eigenkapitalquote	%	43,0	42,4	

¹ Annualisiert

² Inklusive Geld- und Wertpapieranlagen

QUARTALSÜBERSICHT 2020

		1. Quartal 01.01.–31.03.	2. Quartal 01.04.–30.06.	3. Quartal 01.07.–30.09.	4. Quartal 01.10.–31.12.	GJ 2020 01.01.–31.03.
Umsatz	Tsd. €	1.355.674				1.355.674
EBITDA	Tsd. €	76.185				76.185
EBIT	Tsd. €	52.627				52.627
EBT	Tsd. €	51.055				51.055
EBT-Marge	%	3,8				3,8
Ergebnis nach Steuern	Tsd. €	36.468				36.468

ERTRAGSLAGE

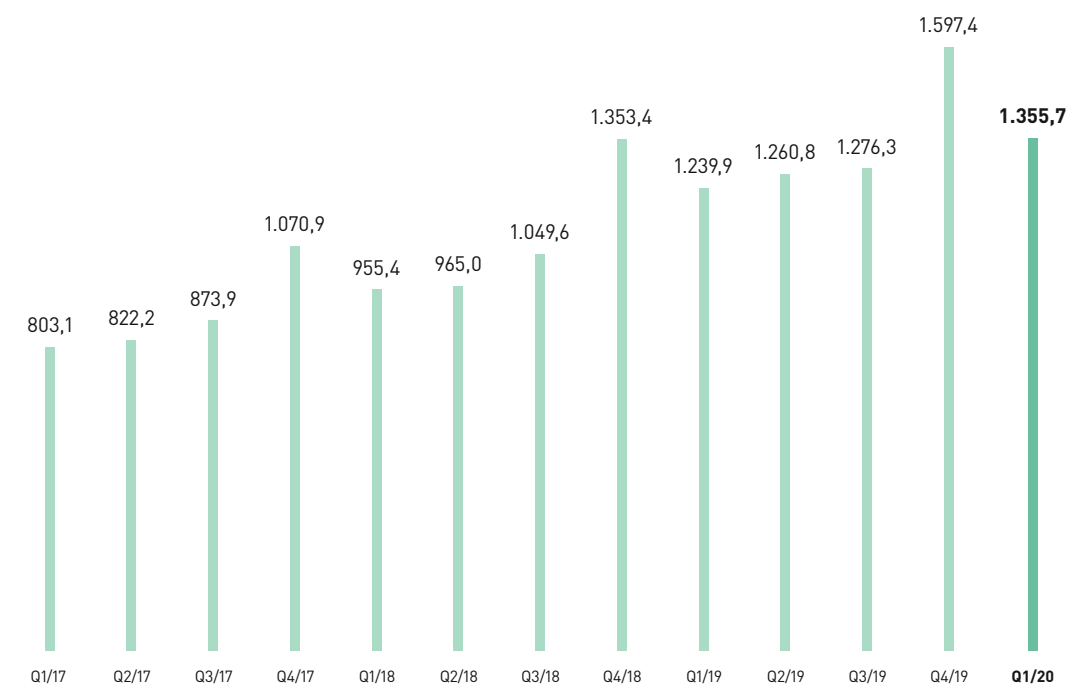
Der Bechtle Konzern hat in den ersten drei Monaten 2020 trotz der sich im Quartalsverlauf im Rahmen der Covid-19-Pandemie rapide verschlechternden Rahmenbedingungen ein starkes Wachstumstempo gezeigt. Insbesondere die im März spürbare Sonderkonjunktur zur Versorgung der Kunden mit Homeoffice-Equipment und Collaboration-Tools sowie die sehr hohe Nachfrage aus dem öffentlichen Sektor haben hierzu entscheidend beigetragen.

Der Auftragsbestand lag zum 31. März bei 908 Mio. € (Vorjahr: 691 Mio. €). Davon entfallen 725 Mio. € (Vorjahr: 578 Mio. €) auf das Segment IT-Systemhaus & Managed Services sowie 183 Mio. € (Vorjahr: 113 Mio. €) auf das Segment IT-E-Commerce.

Von Januar bis März stiegen die Umsätze im Vergleich zum Vorjahresquartal um 9,3 %. Mit 8,2 % lag das organische Wachstum nur knapp darunter.

KONZERNUMSATZ

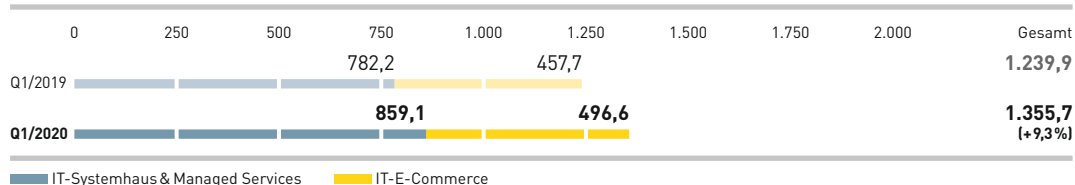
in Mio. €



Das Wachstum war in den inländischen Gesellschaften mit fast ausschließlich organischen 10,6 % stärker als im Ausland mit 7,3 %. Außerhalb Deutschlands machten sich die zum Teil früheren und teils auch drastischeren Maßnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie bemerkbar. Den stärksten Wachstumswert zeigten mit 20,4 % daher die inländischen Handelsgesellschaften.

UMSATZ NACH SEGMENTEN

in Mio. €



Innerhalb der Segmente war das Wachstum weitgehend ausgeglichen. Das Umsatzplus im Segment IT-Systemhaus & Managed Services lag bei 9,8%, im IT-E-Commerce bei 8,5%. Organisch lagen die Wachstumsraten noch näher beisammen, nämlich 8,1% im Systemhaus und 8,5% im E-Commerce.

UMSATZ – KONZERN UND SEGMENTE

in Tsd. €

	Q1/2020	Q1/2019	Veränderung
Konzern	1.355.674	1.239.948	+9,3 %
Inland	828.748	749.079	+10,6 %
Ausland	526.926	490.869	+7,3 %
IT-Systemhaus & Managed Services	859.116	782.219	+9,8 %
IT-E-Commerce	496.558	457.729	+8,5 %

Das Bruttoergebnis vom Umsatz stieg um 15,1%, die Bruttomarge erhöhte sich von 14,2% auf 15,0%. Zwar haben die Personalkosten und die Abschreibungen in den Umsatzkosten überproportional zugelegt. Das konnte aber durch den Materialaufwand, der mit 6,5% nur unterproportional gestiegen ist, kompensiert werden.

In den beiden Funktionsbereichen Vertrieb und Verwaltung entwickelten sich die Kosten unterschiedlich. Im Vertrieb stiegen die Kosten mit 9,1% in etwa auf dem Niveau des Umsatzes, die Aufwandsquote blieb stabil auf 5,7%. In der Verwaltung stiegen die Kosten mit 21,0% überproportional, die Quote stieg von 5,2% auf 5,7%. Hintergrund ist ein höherer Anstieg des sonstigen betrieblichen Aufwands aufgrund von Wertberichtigungen, die im Rahmen der wahrscheinlich zu erwartenden wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie gebildet wurden. Die sonstigen betrieblichen Erträge waren weitgehend stabil.

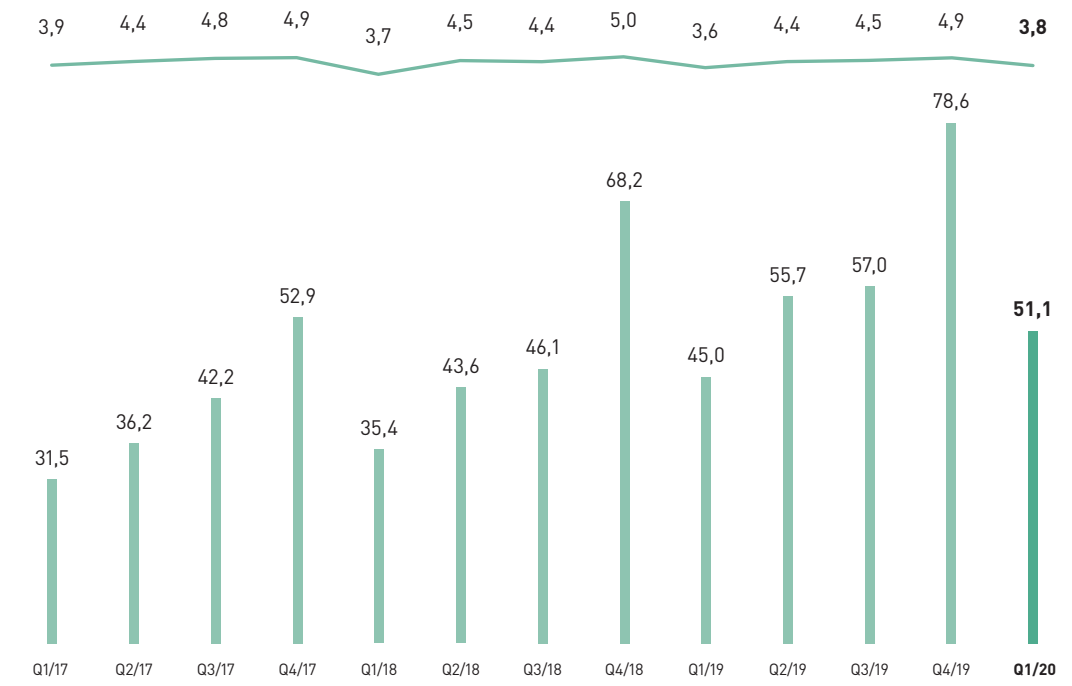
Das EBITDA ist um 17,3% gestiegen, die EBITDA-Marge liegt bei 5,6%. Die Abschreibungen haben sich um 26,4% stärker erhöht und liegen bei 23,6 Mio. €. Hintergrund sind überwiegend neu abgeschlossene Leasingverträge für Gebäude. Den größten Anteil an den Abschreibungen machen nach wie vor die Abschreibungen auf Sachanlagen aus. Sie liegen bei 19,9 Mio. €.

Das EBIT konnte um 13,7% auf 52,6 Mio. € zulegen. Die Marge stieg auf 3,9%.

Ähnlich entwickelte sich das EBT. Es stieg um 13,4% auf 51,1 Mio. €. Die EBT-Marge liegt bei 3,8%, nach 3,6% im Vorjahr.

EBT UND EBT-MARGE

in Mio. € und %



Die Steuerquote ging auf 28,6 % zurück, maßgeblich aufgrund eines relativ höheren Ergebnisanteils aus der Schweiz.

Das Ergebnis nach Steuern erhöhte sich um 15,1 % auf 36,5 Mio. €. Das EPS liegt bei 0,87 €.

In der Segmentbetrachtung stellt sich die Ergebnissituation wie folgt dar:

Das EBIT im Segment IT-Systemhaus & Managed Services stieg um 23,2 % auf 32,5 Mio. €. Zwar hat sich der Personalaufwand aufgrund von Qualifizierungsmaßnahmen im Vorjahr überproportional erhöht. Das konnte aber unter anderem dank eines höheren Ergebnisanteils profitablerer Bereiche wie beispielsweise Managed Services mehr als kompensiert werden. Die EBIT-Marge stieg in der Folge von 3,4 % auf 3,8 %.

Im Segment IT-E-Commerce ist das EBIT um 1,2 % gestiegen. Hintergrund ist der bereits erwähnte höhere betriebliche Aufwand. Dessen überproportionaler Anstieg konnte durch die ansonsten positive wirtschaftliche Entwicklung nicht ausreichend kompensiert werden. Die EBIT-Marge ist von 4,3 % auf 4,1 % zurückgegangen.

EBIT – KONZERN UND SEGMENTE

in Tsd. €

	Q1/2020	Q1/2019	Veränderung
Konzern	52.627	46.278	+13,7 %
IT-Systemhaus & Managed Services	32.489	26.370	+23,2 %
IT-E-Commerce	20.138	19.908	+1,2 %

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

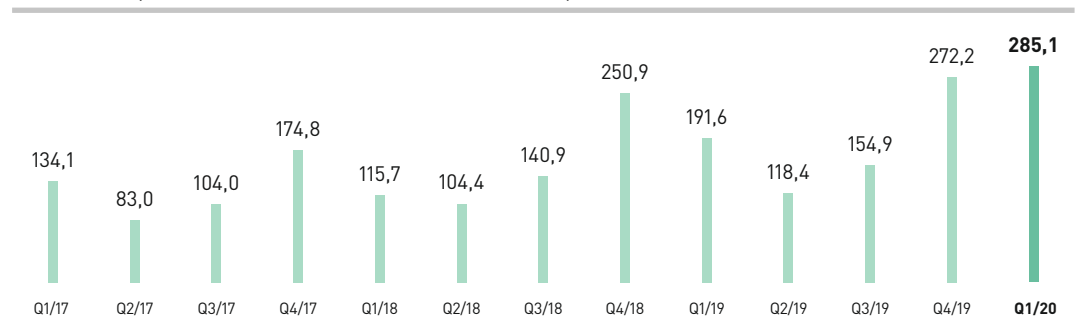
Die Bilanzsumme des Bechtle Konzerns lag zum 31. März 2020 bei 2.458,7 Mio. € und damit um 2,7 % über dem Stand vom 31. Dezember 2019.

Bei den Aktiva ist in den langfristigen Vermögenswerten das Sachanlagevermögen unter anderem durch die Bilanzierung von Nutzungsrechten neu abgeschlossener Leasingverträge für Gebäude sowie den Neubau am Stammsitz Neckarsulm um 24,3 Mio. € gestiegen.

Bei den kurzfristigen Vermögenswerten sind die Vorräte um 90,4 Mio. € gestiegen. Hintergrund ist zum einen die höhere Bevorratung aufgrund absehbarer Lieferengpässe bei einzelnen Produkten im zweiten Quartal. Zum anderen war die Rücklaufquote im ersten Quartal vor allem im März deutlich höher als normalerweise. Häufig war Covid-19-bedingt der Wareneingang bei unseren Kunden nicht besetzt, sodass bestellte Ware zunächst wieder als Rückläufer in unseren Lagerbestand kam. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind im ersten Quartal um 82,7 Mio. € zurückgegangen. Die durchschnittliche Außenstandsdauer unserer Forderungen (DSO) ging zum 31. März 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 41,9 Tagen auf 41,7 Tage zurück. Die Gesamtliquidität (liquide Mittel inkl. Geld- und Wertpapieranlagen) ist im Bechtle Konzern mit 285,1 Mio. € vor allem auch angesichts unsicherer Zeiten auf einem sehr komfortablen Niveau.

LIQUIDITÄT (INKL. GELD- UND WERTPAPIERANLAGEN)

in Mio. €



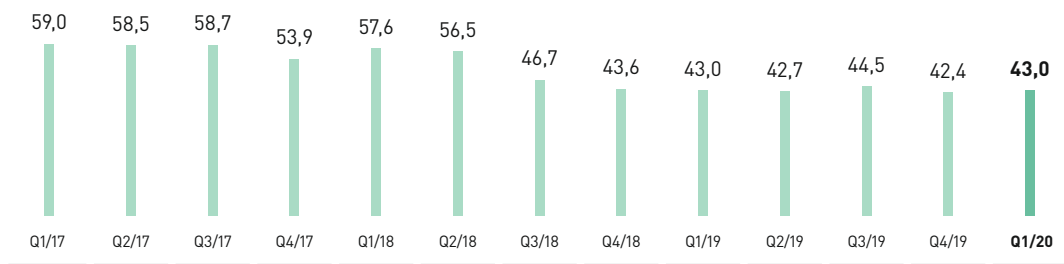
Das Working Capital konnte Bechtle weiter optimieren. Es liegt zum 31. März 2020 bei 636,9 Mio. € und damit um 1,7 % niedriger als gegenüber dem Stand vom 31. Dezember 2019. Zwar sind die Vorräte deutlich angestiegen, der hohe Forderungsbestand vom Jahresende konnte demgegenüber aber abgebaut werden und die Verbindlichkeiten haben durch die Gewährung längerer Zahlungsziele seitens mancher Hersteller zugenommen.

Bei den Passiva sind bei den langfristigen Schulden jeweils die Finanzverbindlichkeiten und die Sonstigen Verbindlichkeiten um rund 14 Mio. € gestiegen. Hintergrund ist die Neuaufnahme von Bankkrediten zur Gebäudefinanzierung beziehungsweise die Bilanzierung von Nutzungsrechten neu abgeschlossener Leasingverträge für Gebäude. Bei den kurzfristigen Schulden sind insbesondere die Sonstigen Verbindlichkeiten um 39,4 Mio. € zurückgegangen. Hintergrund sind geringere Verbindlichkeiten gegenüber Personal aufgrund im ersten Quartal ausgezahlter variabler Vergütungsbestandteile.

Das Eigenkapital verbesserte sich infolge des höheren Ergebnisses um 41,2 Mio. €. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich von 42,4 % zum 31. Dezember 2019 auf 43,0 %. Die annualisierte Rendite auf das Eigenkapital ist von 15,6 % zum 31. März 2019 auf nun 17,5 % stark gestiegen.

EIGENKAPITALQUOTE

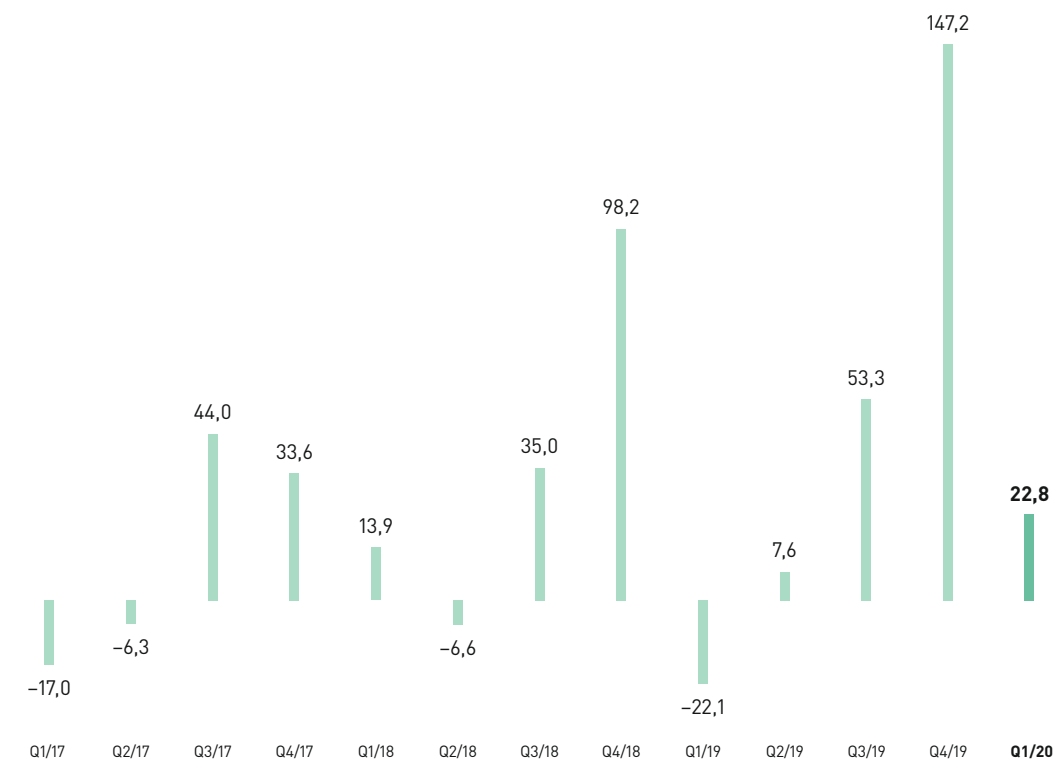
in %



Der operative Cashflow lag im ersten Quartal bei plus 22,8 Mio. € (Vorjahr: minus 22,1 Mio. €). Zwar war der Mittelabfluss durch den Aufbau der Vorräte höher als im Vorjahreszeitraum. Dafür erhöhte sich der Mittelzufluss aus dem Abbau der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Außerdem konnte der Mittelabfluss bei Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aufgrund der Gewährung längerer Zahlungsziele reduziert werden.

OPERATIVER CASHFLOW

in Mio. €

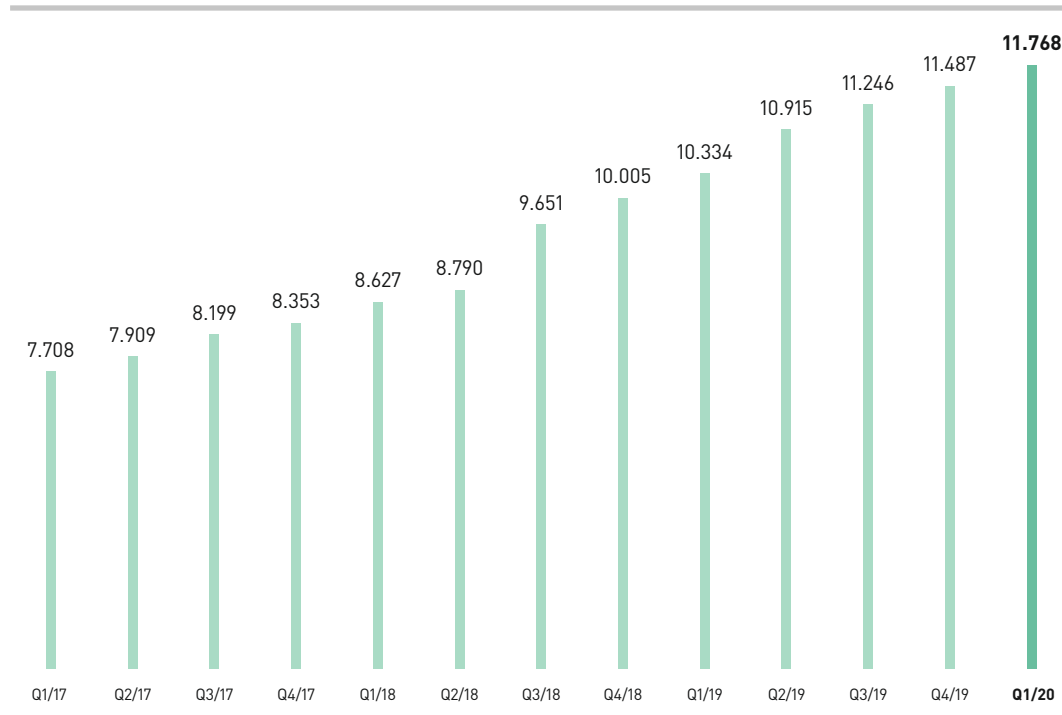


Die für Investitionen eingesetzten Nettozahlungsmittel stiegen im ersten Quartal 2020 auf minus 55,5 Mio. € an. Hintergrund sind vor allem Auszahlungen für Geld- und Wertpapieranlagen in Höhe von 40,0 Mio. €. Die Auszahlungen für Investitionen lagen plangemäß bei rund 15 Mio. €. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit war aufgrund der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten positiv bei 4,0 Mio. €.

MITARBEITER

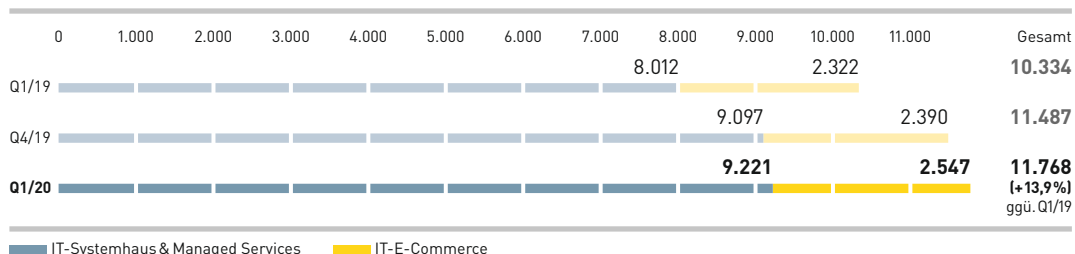
Der Bechtle Konzern beschäftigte zum Stichtag 31. März 2020 insgesamt 11.768 Mitarbeiter, darunter 660 Auszubildende. Im Vergleich zum 31. März 2019 hat sich die Zahl der Beschäftigten damit um 1.434 Personen erhöht, das bedeutet ein Plus von 13,9 %. Im ersten Quartal 2020 kamen im Vergleich zum Jahresende 281 Kollegen zu Bechtle. Der Anstieg der Mitarbeiterzahl ist sowohl auf Akquisitionen als auch auf Neueinstellungen zurückzuführen.

MITARBEITER IM KONZERN



Das Systemhaussegment zählte zum Stichtag 31. März 2020 insgesamt 9.221 Beschäftigte, das sind 1.209 Kollegen mehr als zum Vorjahreszeitpunkt. Der Zuwachs beträgt 15,1 %, wobei die ausländischen Systemhäuser mit 35,0 % akquisitionsbedingt deutlich stärker zulegten. Im Segment IT-E-Commerce stieg die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem 31. März 2019 um 225 Personen beziehungsweise um 9,7 %. Der Mitarbeiteranstieg verteilte sich hier annähernd gleichmäßig auf die in- und ausländischen Gesellschaften.

MITARBEITER NACH SEGMENTEN



Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im Konzern belief sich im ersten Quartal 2020 auf 11.687. Das sind 1.441 Beschäftigte mehr als im Vorjahreszeitraum, ein Zuwachs um 14,1%.

660 junge Menschen befanden sich zum 31. März 2020 bei Bechtle in Ausbildung. Das sind 54 Auszubildende mehr als im Jahr zuvor, ein Plus von 8,9%.

PROGNOSE

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen unterliegen derzeit aufgrund der Covid-19-Pandemie einer nie vorher gesehenen Unsicherheit. Insoweit kann eine Zielsetzung für das Jahr 2020 immer nur unter den zum Zeitpunkt der Formulierung herrschenden Annahmen gesehen werden. Derzeit geht Bechtle davon aus, dass die Nachfrage- und Liefersituation auch im IT-Markt im zweiten Quartal unter Druck geraten wird, sich die Rahmenbedingungen im zweiten Halbjahr, spätestens im vierten Quartal aber sukzessive wieder normalisieren. Vor diesem Hintergrund und mit dem erfreulichen Verlauf des ersten Quartals im Rücken halten wir aus heutiger Sicht an unserer Prognose für das Geschäftsjahr 2020, wie wir sie im Geschäftsbericht 2019 auf den Seiten 111–118 veröffentlicht haben, noch unverändert fest.

KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

	in Tsd. €	
	01.01.– 31.03.2020	01.01.– 31.03.2019
Umsatz	1.355.674	1.239.948
Umsatzkosten	1.152.680	1.063.522
Bruttoergebnis vom Umsatz	202.994	176.426
Vertriebskosten	77.712	71.252
Verwaltungskosten	77.425	64.001
Sonstige betriebliche Erträge	4.770	5.105
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern	52.627	46.278
Finanzerträge	224	324
Finanzaufwendungen	1.796	1.596
Ergebnis vor Steuern	51.055	45.006
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	14.587	13.329
Ergebnis nach Steuern (den Aktionären der Bechtle AG zustehend)	36.468	31.677
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert) in €	0,87	0,75
Durchschnittliche Anzahl Aktien (unverwässert und verwässert) in Tsd. Stück	42.000	42.000

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	in Tsd. €	
	01.01.– 31.03.2020	01.01.– 31.03.2019
Ergebnis nach Steuern	36.468	31.677
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die in Folgeperioden nicht in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden		
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus Pensionsrückstellungen	-1.716	494
Ertragsteuereffekte	329	-94
Posten, die in Folgeperioden in den Gewinn und Verlust umgegliedert werden		
Nichtrealisierte Gewinne und Verluste aus Wertpapieren	0	0
Ertragsteuereffekte	0	0
Nichtrealisierte Gewinne und Verluste aus Finanzderivaten	-46	-69
Ertragsteuereffekte	-3	4
Währungsumrechnungsdifferenzen von Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe	0	0
Ertragsteuereffekte	0	0
Absicherungen von Nettoinvestitionen in ausländische Geschäftsbetriebe	1.327	-725
Ertragsteuereffekte	-394	215
Währungsumrechnungsdifferenzen	5.282	847 ¹
Sonstiges Ergebnis	4.779	672¹
davon Ertragsteuereffekte	-68	125
Gesamtergebnis (den Aktionären der Bechtle AG zustehend)	41.247	32.349¹

¹ Anpassung Vorjahr

KONZERN-BILANZ

AKTIVA	in Tsd. €		
	31.03.2020	31.12.2019	31.03.2019
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- und Firmenwerte	400.658	397.592	358.612
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	115.616	119.303	121.604
Sachanlagevermögen	304.991	280.685	253.852
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	40.914	38.148	31.828
Latente Steuern	4.025	3.914	4.700
Sonstige Vermögenswerte	7.048	6.729	11.972
Geld- und Wertpapieranlagen	30.000	0	0
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	903.252	846.371	782.568
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	375.939	285.574	342.955
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	779.657	862.323	718.318
Forderungen aus Ertragsteuern	1.954	2.022	1.835
Sonstige Vermögenswerte	142.864	126.180	92.578
Geld- und Wertpapieranlagen	10.001	0	0
Liquide Mittel	245.059	272.197	191.577
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	1.555.474	1.548.296	1.347.263
Aktiva, gesamt	2.458.726	2.394.667	2.129.831

PASSIVA

in Tsd. €

	31.03.2020	31.12.2019	31.03.2019
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	42.000	42.000	42.000
Kapitalrücklagen	124.228	124.228	124.228
Gewinnrücklagen	889.861	848.614	749.325
Eigenkapital, gesamt	1.056.089	1.014.842	915.553
Langfristige Schulden			
Pensionsrückstellungen	31.946	30.702	16.506
Sonstige Rückstellungen	10.976	10.081	11.685
Finanzverbindlichkeiten	388.628	373.874	377.480
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90	13	18
Latente Steuern	32.865	33.180	40.421
Sonstige Verbindlichkeiten	112.146	98.025	79.127
Vertragsverbindlichkeiten	17.794	19.353	20.013
Abgrenzungsposten	1.434	1.481	1.725
Langfristige Schulden, gesamt	595.879	566.709	546.975
Kurzfristige Schulden			
Sonstige Rückstellungen	12.204	12.805	10.433
Finanzverbindlichkeiten	13.852	13.801	14.301
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	420.306	406.807	350.333
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	18.195	19.859	10.731
Sonstige Verbindlichkeiten	192.403	231.776	157.106
Vertragsverbindlichkeiten	121.155	105.369	105.436
Abgrenzungsposten	28.643	22.699	18.963
Kurzfristige Schulden, gesamt	806.758	813.116	667.303
Passiva, gesamt	2.458.726	2.394.667	2.129.831

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

in Tsd. €

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Gewinnrücklagen			Eigenkapital, gesamt (den Aktionären der Bechtle AG zustehend)
			Ange- sammelte Gewinne	Erfolgs- neutrale Eigenkapital- veränderung	Gesamt	
Eigenkapital zum 1. Januar 2019	42.000	124.228	711.583	5.393	716.976	883.204
Ergebnis nach Steuern			31.677		31.677	31.677
Sonstiges Ergebnis				672 ¹	672 ¹	672 ¹
Gesamtergebnis	0	0	31.677	672¹	32.349¹	32.349¹
Eigenkapital zum 31. März 2019	42.000	124.228	743.260	6.065	749.325	915.553
Eigenkapital zum 1. Januar 2020	42.000	124.228	840.067	8.547	848.614	1.014.842
Ergebnis nach Steuern			36.468		36.468	36.468
Sonstiges Ergebnis				4.779	4.779	4.779
Gesamtergebnis	0	0	36.468	4.779	41.247	41.247
Eigenkapital zum 31. März 2020	42.000	124.228	876.535	13.326	889.861	1.056.089

¹ Anpassung Vorjahr

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

	in Tsd. €	
	01.01.– 31.03.2020	01.01.– 31.03.2019
Betriebliche Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern	51.055	45.006
Bereinigung um zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge		
Finanzergebnis	1.572	1.272
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	23.558	18.644
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	16	-22
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	6.375	2.278
Veränderung des Nettovermögens		
Veränderung Vorräte	-89.870	-60.364
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	73.820	40.861
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.846	-24.775
Veränderung passive Abgrenzungsposten	19.798	16.301
Veränderung übriges Nettovermögen	-59.286	-44.941
Gezahlte Ertragsteuern	-17.128	-16.372
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	22.756	-22.112
Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Akquisitionen abzüglich übernommener liquider Mittel	-2.560	-10.792
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-15.346	-17.150
Einzahlungen aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	2.224	245
Auszahlungen für den Erwerb von Geld- und Wertpapieranlagen	-40.001	
Einzahlungen aus dem Verkauf von Geld- und Wertpapieranlagen sowie aus Rückzahlungen von langfristigen Vermögenswerten	0	5.542
Erhaltene Zinszahlungen	199	262
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-55.484	-21.893
Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-3.324	-3.528
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	18.129	1.162
Geleistete Zinszahlungen	20	-666
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzierungsleasingverträgen	-10.777	-7.594
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	4.048	-10.626
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	1.542	829
Veränderung der liquiden Mittel	-27.138	-53.802
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	272.197	245.379
Liquide Mittel am Ende der Periode	245.059	191.577

FINANZKALENDER

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 31.MÄRZ/1.QUARTAL 2020

Freitag, 8. Mai 2020

VIRTUELLE HAUPTVERSAMMLUNG

Mittwoch, 27. Mai 2020, 14:00 Uhr

HALBJAHRESFINANZBERICHT ZUM 30. JUNI 2020

Mittwoch, 12. August 2020

QUARTALSMITTEILUNG ZUM 30. SEPTEMBER/3. QUARTAL 2020

Mittwoch, 11. November 2020

Weitere Termine und Terminaktualisierungen unter bechtle.com/events oder
bechtle.com/finanzkalender

Herausgeber/Kontakt

Bechtle AG
Bechtle Platz 1
74172 Neckarsulm

Investor Relations

Martin Link	Julia Hofmann
Telefon +49 (0) 7132 981-4149	Telefon +49 (0) 7132 981-4153
martin.link@bechtle.com	julia.hofmann@bechtle.com

Diese Quartalsmitteilung zum ersten Quartal ist am 8. Mai 2020 erschienen.



Bechtle AG
Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm
Telefon +49 (0) 7132 981-0
ir@bechtle.com
bechtle.com

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

